



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 01.07.2021 bis 02.07.2021

Prävention, Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

Präventionsarbeit

01./02.07.2021 Bereich Jerichower Land

In den zurückliegenden Tagen waren die RBB des Polizeireviers Jerichower Land in Schulen und Kindergärten unterwegs.

So wurden am Donnerstag z.B. die ABC-Kinder des MS Piratenclub in Schermen von den Regionalbereichsbeamten der Gemeinde Möser besucht und mit ihnen das Verhalten im Straßenverkehr, vor allem auf ihrem zukünftigen Weg zur Schule, besprochen und geübt. Die Kinder waren mit Eifer dabei.

In Möckern standen am Donnerstag die Regionalbereichsbeamten Juliane Gobel und Mario Hecker vor Schülern der 4. Klasse und informierten über die Gefahren in sozialen Netzwerken. Die 25 Schüler waren sehr interessiert und berichteten über ihre Erfahrungen.

Auch in Burg wurden Schüler der 5. Klassen des Gymnasiums an verschiedenen Tagen zu diesem Thema aufgeklärt. Die Regionalbereichsbeamten der Stadt Burg Frank Eismann, Niels Haferland und Anja Andres, RBBin aus Jerichow, berichteten über polizeiliche Erfahrungen zu Straftaten in sozialen Netzwerken und machten über die Gefahren und Tragweite des Internets aufmerksam.

In Leitzkau suchte die Regionalbereichsbeamtin der Gemeinde Gommern, Nadin Hesse, die Kita „Schlossgeister“ auf. Mit den drei bis sechsjährigen Kindern wurde das Thema „Fremde“ besprochen. Zu diesem Thema wurden mit den Kindern einige Übungen gemacht und aus einem themenbezogenen Buch vorgelesen. Für die Eltern und Erzieher gab es einen Begleitzettel, damit das Thema mit den Kindern weiter vertieft werden kann.

Heute Morgen führten die Regionalbereichsbeamten Gobel und Hecker im Rahmen des Verkehrsunterrichts, die praktische Fahrradprüfung bei den Viertklässlern der Grundschule Möckern durch. Die 24 Schüler mussten dazu eine Strecke im öffentlichen Verkehrsraum zurücklegen. Bei vier Schülern wurden die Sicherheit gefährdende Fehler festgestellt, so dass diese noch weiter üben müssen und zu einem späteren Zeitpunkt die Prüfung wiederholen können. Die ganze Aktion wurde von Mitarbeitern der Verkehrswacht Jerichower Land e.V. unterstützt, die außerdem die technische Abnahme der Fahrräder übernahmen. Neben dem begehrten Fahrradpass gab es auch die TÜV-Plakette für das Fahrrad.

Verkehrsunfall im Einmündungsbereich

01.07.2021, ca. 13 Uhr, Gommern OT Nedlitz

Zu einem Zusammenstoß zweier Pkw kam es im Bereich der Einmündung Hauptstraße/Bahnhofstraße. Die Fahrerin eines Suzuki kam aus Richtung Büden/Bahnhofstraße und beabsichtigte auf die Hauptstraße, nach links, abzubiegen. Im Einmündungsbereich stieß der Suzuki dann mit einem auf der Vorfahrtstraße befindlichen Opel zusammen, der aus Richtung Möckern kam.

Beide Pkw waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden, verletzt wurde niemand.

Verdacht der Drogenfahrt

01.07.2021, Biederitz OT Heyrothsberge

Gestern Nachmittag wurde die Fahrerin eines Citroen einer Verkehrskontrolle unterzogen. Es stellte sich heraus, dass die 32-jährige nicht im Besitz der Fahrerlaubnis war. Aufgrund drogentypischer Anzeichen wurde ein freiwilliger Drogentest durchgeführt. Dieser schlug positiv auf (Meth-)Amphetamine an. Damit blieb der Pkw stehen und es wurde eine Blutprobenentnahme veranlasst. Mehrere Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet.

Versuchter Kabel-Diebstahl vom Betriebsgelände - Zeugenaufruf

01.07.2021, 22:00 bis 23:30 Uhr, Burg

Eine bislang unbekannte, männliche Person, verschaffte sich letzte Nacht unbefugt Zutritt auf das Betriebsgelände einer Firma in der Niegripper Chaussee. Dort machte sich die Person an Kupferkabel zu schaffen und schnitt sich einige Meter Kabel zurecht und band diese zu Rollen zusammen. Diese Rollen schaffte der Täter, der vermutlich allein handelte, allerdings nicht mehr vom Gelände zu bringen.

Durch Kameraaufnahmen konnte der Täter gegen 23:25 Uhr auf dem Gelände gesehen werden, wodurch die Polizei vom Sicherheitsdienst informiert wurde. Der Täter konnte vor Ort, trotz umfangreicher Absuche, jedoch nicht mehr festgestellt werden.

Zeugen, die im Zeitraum von 22:00 Uhr bis etwa 23:30 Uhr eine männliche Person im Bereich des Umspannwerks in der Niegripper Chaussee gesehen haben werden gebeten, sich bei der Polizei in Burg unter der 03921/920-0 zu melden.

Im Auftrag

POKin Gobel